

Was ist eine biologische Invasion?

Wo gibt es biologische Invasionen?

Wie verlaufen biologische Invasionen?

Alles (k)ein Problem?

Was tun !?

What is a biological invasion?

Where do biological invasions occur?

How do biological invasions occur?

Are all biological invasions problematic?

What can we do?



Waldrebe Old Man's Beard



Einheimisch in
Region of Origin

Eingebürgert in
Established in

Ersteinführung
First Introduction

Eingebürgert durch
Established by

Probleme
Main Problems

Besonderheiten
Miscellaneous

Europa, Schwarzmeergebiet
Europe, Black Sea region

Neuseeland, Nordamerika, England, östliches Mitteleuropa
New Zealand, North America, England, eastern Central Europe

Nicht genau bekannt
Not exactly known

Verwilderung aus Gärten
Garden escapee

Überwachsen von Bäumen und Sträuchern
Covers and suffocates trees and shrubs

Probleme je nach Invasionsgebiet sehr unterschiedlich
Degree of problem differs between infested areas

Wie bedrohlich ist die Invasion der Gemeinen Waldrebe?

Die Gemeine Waldrebe (*Clematis vitalba* L.) ist eine holzige Liane, also eine Kletterpflanze mit mehrjährigen Trieben. Diese können an Bäumen über 10 m hoch emporklettern.

Die Pflanze stammt aus Europa, war hier aber ursprünglich nicht überall heimisch. In Brandenburg hat sie sich erst im Laufe der letzten 100 Jahre eingebürgert, im 19. Jahrhundert war sie hier nur als Gartenpflanze bekannt (nicht in der Karte dargestellt). Inzwischen ist sie zum Beispiel in den Gebüsch an den Berliner Bahnanlagen weit verbreitet. Hier überwächst sie Bäume und Sträucher, ohne dass daraus Probleme entstehen.

Seit etwa 75 Jahren ist sie auch auf Neuseeland eingebürgert. Dort überwächst sie über 20 m hohe Bäume, die unter ihr regelrecht ersticken können. Auch wenn diese abgestorben zusammenbrechen, wächst die Liane weiter. Sie bildet dann meterhohe, fast undurchdringliche Dickichte. Damit verhindert sie das Aufkommen von Nachwuchs der einheimischen Bäume.

Die Waldrebe gilt in Neuseeland als eine der gefährlichsten eingebürgerten Pflanzen, weil sie ganze Ökosysteme verändern kann. In Berlin und Brandenburg ist sie (bisher) harmlos. **Je nach ihren Auswirkungen werden biologische Invasionen also sehr unterschiedlich bewertet.**

How Menacing is the Invasive Old Man's Beard?

Old Man's Beard (*Clematis vitalba* L.) is a woody, creeping vine with perennial shoots. It can creep ten meters up into trees.

The plant is native to Europe, but is not found in all European countries. In Brandenburg, the species was known as an ornamental plant in the 19th century but naturalized within the last 100 years (not shown on the map). Meanwhile, it has spread widely - for instance, along railway tracks in Berlin. Here it overgrows trees and shrubs without causing any serious problems.

In the 1930s, Old Man's Beard was introduced into New Zealand. There it overgrows trees of up to 20 m in height and, ultimately, kills them. After the host tree breaks down, the vine continues to grow and produces impenetrable thickets several metres high, preventing the growth of native tree seedlings.

In New Zealand, Old Man's Beard is regarded as one of the most devastating invasive plants because it can transform entire ecosystems. In East Germany, the plant is (still) harmless. **Thus, biological invasions are evaluated differently, depending on their effects.**

